



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 21, 1-19

Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch

In jener Zeit

offenbarte Jesus sich den Jüngern noch einmal. Es war am See von Tiberias, und er offenbarte sich in folgender Weise. Simon Petrus, Thomas, genannt Didymus – Zwilling –, Natanaël aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen.

Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts.

Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.

Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr nicht etwas zu essen? Sie antworteten ihm: Nein.

Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus, und ihr werdet etwas fangen. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.

Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See.

Dann kamen die anderen Jünger mit dem Boot – sie waren nämlich nicht weit vom Land entfernt, nur etwa zweihundert Ellen – und zogen das Netz mit den Fischen hinter sich her. Als sie an Land gingen, sahen sie am Boden ein Kohlenfeuer und darauf Fisch und Brot.

Jesus sagte zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr gerade gefangen habt.

Da ging Simon Petrus und zog das Netz an Land. Es war mit hundertdreiundfünfzig großen Fischen gefüllt, und obwohl es so viele waren, zerriss das Netz nicht.

Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war.

Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch.

Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war.

Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Lämmer!

Zum zweiten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!

Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Hast du mich lieb? Er gab ihm zu Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe habe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!

Amen, amen, das sage ich dir: Als du noch jung warst, hast du dich selbst gegürtet und konntest gehen, wohin du wolltest. Wenn du aber alt geworden bist, wirst du deine Hände ausstrecken, und ein anderer wird dich gürtet und dich führen, wohin du nicht willst.

Das sagte Jesus, um anzudeuten, durch welchen Tod er Gott verherrlichen würde. Nach diesen Worten sagte er zu ihm: Folge mir nach!

72-Stunden-Aktion An der deutschlandweiten Sozialaktion des Bundes der katholischen Jugend (BDKJ) unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ nehmen auch fünf Gruppen mit etwa 80 Jugendlichen aus unserer Seelsorgeeinheit teil. Seite 4

WORT ZUM SONNTAG

Zur Erstkommunion

Warum heißt der Weiße Sonntag der Weiße Sonntag?

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

warum heißt der Weiße Sonntag eigentlich „Weißer Sonntag“ und nicht zum Beispiel roter oder blauer oder grüner Sonntag? Wenn Gemeindereferentin Kerstin Ploil diese Frage stellt in der Probe zur Erstkommunion, fügt sich die zweite Frage gleich an: Hat es mit den weißen Kleidern der Kommunionkinder zu tun, die an diesem Tag zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten?

Nein, es gibt eine andere Erklärung:

Der Weiße Sonntag ist genau eine Woche nach Ostern. Seinen feierlichen Namen hat er tatsächlich von weißen Gewändern und zwar von denen der neu getauften Christen. In den ersten Jahren der frühen Kirche wurde die Taufe nur in der Osternacht gespendet und empfangen. Damals waren es vor allem Erwachsene und sie trugen eben nach ihrer Taufe weiße Gewänder, als Zeichen der Reinigung, die ihnen



Am vergangenen Sonntag war es wieder soweit Die ersten festlichen Kommuniongottesdienste wurden in Bad Waldsee und Reute gefeiert (der zweite Waldseer Kommuniongottesdienst ist an diesem Sonntag, 5. Mai; an diesem Sonntag ist auch in Michelwinnaden Erstkommunion; in Haisterkirch gehen die Kinder am 12. Mai erstmals zum Tisch des Herrn). Unser Bild zeigt den Einzug der Kinder mit ihren weißen Gewändern im Jahr 2017.

Archivbild: Wolfgang Schuster

in der Taufe geschenkt wurde.

Etwa ab dem siebten Jahrhundert entwickelte sich der Brauch, die weißen Taufkleider von der Osternacht an für acht Tage zu tragen – bis zum ersten Sonntag nach Ostern, dem Weißen Sonntag.

Erst viel, viel später – nämlich 1000 Jahre – begannen die Menschen in der Schweiz, am Weißen Sonntag die Erstkommunion zu feiern. Sie wählten diesen Tag, eine Woche nach dem Tauf-

termin an Ostern, weil das Fest an die Taufe erinnert und die Kinder offiziell in der christliche Gemeinde willkommen geheißen werden. Schließlich sind sie dann auch alt genug, um das zu verstehen.

Die einheitlich weißen Gewänder, die sie dann tragen, nennt man Albe und sollen an das Taufgewand der frühen Christen erinnern.

Text von Janina Mogendorf und Margret Nußbaum, aus: katholisch.de

Gedanken zum diesjährigen Motiv der Osterkerze

Baum des Lebens ... am Wasser gepflanzt.

Selig der Mensch, der Gefallen hat an den Weisungen des Herrn. Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Bächen voll Wasser, der zur rechten Zeit seine Frucht bringt und dessen Blätter nicht welken. Alles, was er tut, es wird ihm gelingen. (Psalm 1)

Selig der Mensch, Du, ich, wir alle, die wir Freude empfinden, wenn wir an Gott denken, wenn wir glauben können. Er oder Sie ist wie ein Baum ...

Ostersonne ... das große Licht am Himmel

Das Licht dieser Kerze vermähle sich mit dem Licht am Himmel. Sie leuchte, bis der Morgenstern erscheint, jener wahre Morgenstern, der in Ewigkeit nicht untergeht: Jesus Christus. Der von den Toten erstand, der den Menschen erstrahlt im österlichen Licht. (Exsultet)

Ihr seid das Licht der Welt! Lebe als Kind des Lichtes!

Zwei biblische Aufforderungen, lichtgemäß zu leben. Damit ist nicht gesagt, dass wir aus eigener Kraft große Leuchten wären. Wenn wir Licht ausstrahlen können, dann nur, weil Christus uns anstrahlt, weil wir von ihm Licht – Energie, Leben, Kraft – beziehen können. Der österliche Christus erleuchtet uns ...

Christus, gestern und heute, Anfang und Ende, **Alpha und Omega.**

Sein ist die **Zeit** und die Ewigkeit. Sein ist die Macht und die Herrlichkeit in alle Ewigkeit.

Durch seine heiligen **Wunden** sind wir geheilt.

Lumen Christi: Jesus Christus, du unser Licht, lass uns aus der (Auferstehungs-)Hoffnung leben und Hoffnung geben.

Deo Gratias: Dank sei dir, Gott, der Du uns immer wieder „Lichtspuren“ in unserem Alltag schenkst. (stw)



Foto: stw

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

EUCHARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 4. Mai

14.00 Uhr: Trauung des Paares Evelyn Gassner und Daniel Csides, Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (Bu)

So, 5. Mai

3. Sonntag in der Osterzeit
Feier der Erstkommunion
Diaspora-Kollekte

10.30 Uhr: Feierliche Erstkommunion (We/PI)

Gruppe II in St. Peter

18.00 Uhr: Dankfeier der Kommunionkinder, St. Peter

Mo, 6. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE als Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder und deren Angehörigen in St. Peter

Di, 7. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, St. Peter
Anschließend Anbetung

Mi, 8. Mai

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 9. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 10. Mai

9.00 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

Sa, 11. Mai

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (We)

So, 12. Mai

4. Sonntag der Osterzeit
Welttag der geistlichen Berufe
Muttertag

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (Bu)

11.00 Uhr: EUCHARISTIE – Familiengottesdienst in St. Peter, mit den Chorwürmern (Bu/Wb)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE nach Michelwinnaden

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 4. Mai

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 5. Mai

15.00 Uhr: Maiandacht in Volkertshaus

Kein Rosenkranz um 17.30 Uhr in St. Peter!

18.30 Uhr: Lobpreis- und Anbetungsabend in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: Maiandacht in Mittelurbach

Mo, 6. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Di, 7. Mai

19.00 Uhr: Maiandacht in Steinach

Mi, 8. Mai

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in

Haslanden

18.30 Uhr: Maiandacht in der Frauenbergkapelle

Do, 9. Mai

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

Fr, 10. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Maiandacht in Haslanden

Sa, 11. Mai

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

So, 12. Mai

17.30 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

15.00 Uhr: Maiandacht in Volkertshaus

19.00 Uhr: Maiandacht in Mittelurbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 4. Mai

Jhtg. Franziska Rudolf; Jhtg. Egon Amann; Lydia Lang; Maria Oberhofer; Albert Nagel; Bernhard und Josef Lorinser; Hans und Maria Lorinser; Maria und August Birk; Anna und Eduard Dietz; Lydia und

Adolf Schreiber
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 7. Mai

Jhtg. Ada Dörflinger; Maria Nold; Johann Gamow; Alois und Margarthe Ubert
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 8. Mai

Ursula Wirth; Rolf Aicher
19.00 Uhr, Frauenbergkapelle



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 5. Mai

3. Sonntag in der Osterzeit
Feier der Erstkommunion
Diaspora-Kollekte

10.00 Uhr: Feierliche Erstkommunion (Bu)

16.45 Uhr: Dankfeier für die Erstkommunionkinder

Mo, 6. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE für die Erstkommunionkinder und deren Angehörigen

Di, 7. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr: Abendlob mit Maiandacht

Do, 8. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 12. Mai

4. Sonntag in der Osterzeit
Welttag der geistlichen Berufe
Muttertag

19.00 Uhr: EUCHARISTIE – Einladung für die ganze Seelsorgeeinheit (Bu)

BERUFUNGEN

Am heutigen Donnerstag, 2. Mai, 19.00 Uhr, beten wir in Michelwinnaden in der Pfarrkirche den Rosenkranz mit der Bitte um geistliche Berufungen.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Taufe empfangen: **Marc Leon Schiller**; **Davide Leonardo Wagner**; **Arthur Gomes Silva Perim**

In das ewige Leben wurden gerufen: **Alfred Leiprecht** (83 Jahre), **Peter Kreupl** (85 Jahre), **Dr. Robert Gekle** (93 Jahre)

BEICHT- GELEGENHEITEN

Freitags

18.45 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte). Wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit.

Samstags

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 3. Mai

19.00 Uhr: Maiandacht mit dem Kirchenchor in der Pfarrkirche

So, 5. Mai

3. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier und Familiensonntag mit der Family-Band in der Pfarrkirche (Wb)

11.45 Uhr: Tauffeiern in der Pfarrkirche

13.30 Uhr: Maiandacht in Enzisreute

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Mo, 6. Mai

19.00 Uhr: Maiandacht in Kümmerzhofen

Di, 7. Mai

7.45 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

17.30 Uhr: Lobpreis – Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 8. Mai

Kein Schülereucharistie

Fr, 10. Mai

19.00 Uhr: Rosenkranz

19.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

Sa, 11. Mai

10.00 Uhr: EUCHARISTIE anlässlich des Schwesternjubiläums in der Pfarrkirche. Seite 4

15.00 Uhr: Wallfahrtsgottesdienst der Gruppe Ochsenhausen in der Franziskuskapelle

17.00 Uhr: Vesper-Gottesdienst mit der Schwesterngemeinschaft, Pfarrkirche

So, 12. Mai

4. Sonntag der Osterzeit
Welttag der geistlichen Berufe
Muttertag

10.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche (Pe)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE nach Michelwinnaden

Reute –

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 5. Mai

Die Messintentionen vom 5. Mai (Wort-Gottes-Feier) in der Pfarrkirche werden auf den 12. Mai verschoben.

19.00 Uhr in Gaisbeuren
Josef Eisele (Jhtg.); Pia Schmid



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 4. Mai

16.00 Uhr: Tauffeier der Familie Petra und Thomas Schad in der Pfarrkirche

So, 5. Mai

3. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Pe)

Di, 7. Mai

7.35 Uhr: Schülereucharistie

19.00 Uhr: Maiandacht in Hittelkofen

Do, 9. Mai

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in Haisterkirch

19.30 Uhr: Maiandacht mit dem Kirchenchor, Pfarrkirche

So, 12. Mai

Feier der Erstkommunion
Diaspora-Kollekte

10.00 Uhr: EUCHARISTIE – Erstkommunionsgottesdienst (We / PI)

16.45 Uhr: Dankfeier der Erstkommunionkinder

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE nach Michelwinnaden

Mo, 13. Mai

9.30 Uhr: Dankgottesdienst der Kommunionkinder, Pfarrkirche

ROSENKRANZ

Sonntag, 5. Mai: für die Kranken und Einsamen

AUS HAISTERKIRCHS KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Simone Eisele und Martin Riß

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 5. Mai

Irma und Gebhard Krattenmacher; Karl Dorn; Erwin Härle; Josef Dangel
9.00 Uhr, Pfarrkirche

Donnerstag, 9. Mai

Josef Deient
8.30 Uhr, Pfarrkirche

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurden gerufen:

Eberhard Zimmermann (81 J.)
Waldemar Dziubala (77 J.)

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Sonntag, 5. Mai

Herzliche Einladung zum **Lobpreis- und Anbetungsabend** in der Frauenbergkapelle um 18.30 Uhr.

Dienstag, 7. Mai

Freizeittreff um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

Mittwoch, 8. Mai

Herzlich willkommen zum **Sitzanz** der Kolpingfamilie am kommenden Mittwoch, 8. Mai, von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 3 / Peterskeller) – für alle Menschen, die Bewegungen mit Musik lieben. Sitzanz stärkt das Herz-Kreislaufsystem, das Gleichgewicht und die Konzentration. Ich freue mich auf Ihr Kommen. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Anruf bei Agi Jülkenbeck (Tel. 6001).

Freitag, 10. Mai

Die **Chorwürmer** treffen sich um 15.15 Uhr zur Probe im Gemeindehaus (Chorraum).

Vorschau

Am Sonntag, 12. Mai, verkaufen die Ministranten von St. Peter nach den Gottesdiensten selbstgebackenen **Kuchen** auf dem Kirchplatz. Der Erlös ist für die Ministrantenkasse bestimmt.



Muttertag Am 12. Mai ist Muttertag. In St. Peter in Bad Waldsee gibt es um 11.00 Uhr einen Familiengottesdienst.

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

KOLPING

Vorhinweis: Senioren-Tagesausflug, Am Samstag, 29. Juni, lädt die Kolpingsfamilie jeden und jede aus der ganzen Seelsorgeeinheit zum Senioren-Tagesausflug nach Aalen ein. Neben einer Stadtführung

Die Termine bis zum 12. Mai

Unsere oberschwäbische Region und ganz besonders auch unsere Seelsorgeeinheit sind geprägt durch viele Kapellen und Wegkreuze als jahrhundertalte Zeugnisse eines gelebten Glaubens. Doch nicht die Zeugnisse aus Stein machten und machen diese unsere religiöse Landschaft zu dem, was sie heute ist, sondern die Menschen, die ihrer Frömmigkeit im christlichen Brauchtum einen ganz besonderen Ausdruck geben. Im Monat Mai sind es die Maiandachten, die sich großer Beliebtheit er-



Abendmusik mit Sopranistin: Am Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr, wird die nächste geistliche Abendmusik in St. Peter Bad Waldsee stattfinden. Leila Trenkmann, bekannte Sopranistin aus Ravensburg, wird diese mit dem Organisten von St. Peter Hermann Hecht auch Solistisches an der Orgel zu Gehör bringen. Kurseelsorger Egon Wieland wird zwischen den Musikwerken Impulse zur Meditation einstreuen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Freuen. Auf der Seite 2 sind sie bereits in der Gottesdienstübersicht eingepflegt; hier in dieser Rubrik sind sie noch einmal eigens aufgelistet, als Wochenübersicht, auch mit ihren Besonderheiten. Herzliche Einladung zum Mitbeten und Mitsingen. Herzlichen Dank allen, die sich da als Vorbeterinnen und Vorbeter engagieren.

Freitag, 3. Mai

19.00 Uhr: Pfarrkirche Reute, mit dem Kirchenchor

Sonntag, 5. Mai

13.30 Uhr: Enzisreute
15.00 Uhr: Volkertshaus
19.00 Uhr: Mittelurbach

MAIANDACHTEN

Montag, 6. Mai

19.00 Uhr: Kümmerazhofen

Dienstag, 7. Mai

19.00 Uhr: Abendlob mit Maiandacht in Michelwinnaden
19.00 Uhr: Steinach (siehe rechts)
19.00 Uhr: Hittelkofen

Donnerstag, 9. Mai

19.30 Uhr: Haisterkirch, mit dem Kirchenchor

Mittwoch, 8. Mai

18.30 Uhr: Frauenbergkapelle

Freitag, 10. Mai

19.00 Uhr: Haslanden

Sonntag, 12. Mai

19.00 Uhr: Mittelurbach
15.00 Uhr: Volkertshaus



Auch wenn bis zum Blutfreitag in Weingarten

noch einige Tage ins Land gehen, bereiten sich die Blutrittergruppen in unserer Seelsorgeeinheit schon darauf vor. Mit ihren Jahreshauptversammlungen, mit ihren konkreten Planungen oder wie hier auf dem Bild zu sehen, mit einem ersten Ritt. Beim Jubiläums-Georgsritt in Gwigg war auch wieder eine stattliche Zahl Waldseer (Bild) und Reute-Gaisbeurer Blutritter dabei. Am Samstag, 11. Mai, gestalten die Waldseer Blutritter den Vorabendgottesdienst in St. Peter mit, um hinterher ihre Jahreshauptversammlung abzuhalten.

VORTRAG

Aktion Hoffnung – Mehr als alte Kleider

Der hiesige Frauenbund und die Waldseer Kolpingsfamilie laden gemeinsam zu einem Vortragsabend „Mehr als alte Kleider“ ein; er findet am kommenden Mittwoch, 8. Mai, im Kath. Gemeindehaus (Peterskeller) statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Es spricht Anton Vaas, Geschäftsführender Vorstand von Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e. V.



Kolping

HAISTERKIRCH

Tolles Ergebnis beim Benefizkonzert des Musikvereins Haisterkircham 14. April: An Spenden beim Konzert sind insgesamt 1355,- € zusammengekommen. Ein stolzer Betrag zugunsten der Kirchenrenovation, den wir gut brauchen können.

Die nächste Ministranten-Stunde ist am morgigen Freitag, 3. Mai (15.00 Uhr). Wir treffen uns in der Schreinerei Wirth-Bucher in Hittelkofen, um Malbretter (Igel) zu basteln, damit Kinder in der Kirche malen können.

Die Krabbelgruppe trifft sich nach den Ferien wieder am 9. Mai. Dann machen wir einen gemeinsamen Spaziergang und besuchen die Ponys von Lion und Hannes. Kinderwagen und Vesper mitbringen. Wir treffen uns ist um 9.30 Uhr am Klosterhof in Haisterkirch.

Zur Maiandacht der Senioren am Mittwoch, 15. Mai, möchten wir herzlich einladen. Wir fahren mit dem Bus nach Betznau (Kressbronn). Dort wird um 14.00 Uhr in der Sebastianskapelle die Maiandacht sein. Anschließend gehen

wir zum Kaffeetrinken ins Bauerncafé. Abfahrt in Osterhofen um 12.30 Uhr, in Hittelkofen um 12.35 Uhr, in Haisterkirch um 12.40 Uhr und in Hittisweiler um 12.45 Uhr. Anmeldung bei Irmgard Schönenberger (Tel. 7278).

Erstkommunion: In Haisterkirch wird das Fest der Erstkommunion am 12. Mai gefeiert (10.00 Uhr) – siehe KA vom 18. April, Seite 4. Ein Bild der Haisterkircher Gruppe veröffentlichen wir am 16. Mai (neben Bildern aus Nachbarparreien). Dabei nennen wir auch die Namen.

Der Frauenbund lädt ein

Die diesjährige Maiandacht des Frauenbundes trägt den Schwerpunkt „Blühendes Leben – Maria“. Im sogenannten „Wonnemonat“ Mai, in dem alles grünt und blüht, wird in besonderer Weise Mariens gedacht. Maria, eine Frau, die uns zeigt, wie reich das Leben ist, sie soll in den Mittelpunkt gesetzt werden. Die Maiandacht findet am kommenden Dienstag, 7. Mai, 19.00 Uhr, in der St. Anna-Kapelle in Steinach statt. Im Anschluss daran sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

KLEIDERSTUBE

Nun gibt es auch Haushaltsgegenstände

Dank der Überlassung des freigegebenen ehemaligen Kolpingladens durch die Stadt Bad Waldsee können die kirchliche Kleiderstube / der ökumenische Helferkreis / ihr Hilfsangebot erweitern und wären dankbar nun auch für die Abgabe (Spenden) von intakten gebrauchsfähigen Haushaltsgegenständen: Bügelbrett, Bügeleisen, Mikrowelle, Radios etc., auch Kinder-Stubewagen oder Bettchen, Ausfahrwagen, Teppiche usw. für diese wichtige caritative Einrichtung.

Annahme und Verkauf ebenfalls jeden Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr und Donnerstag 9.30 bis 11.30 sowie am letzten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.30. Für jede Unterstützung ein herzliches Vergelt's-Gott!

Helferinnen willkommen

Gerne sind in unserer caritativen Einrichtung zuverlässige ehrenamtliche Helferinnen zum Sortieren willkommen (1 x oder 2 x in der Woche) zu den Öffnungszeiten Dienstag ab 14.00 Uhr oder Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr (1 x Monat Donnerstag-Nachmittag 15.30 bis 17.30 Uhr). Wer Interesse oder weitere Fragen hat, kann sich direkt an mich (Tel. 5640) oder an das Pfarrbüro wenden. **Uschi Hirsch**

REUTE

Das Pfarrbüro Reute ist vom 9. Mai bis einschließlich 21. Mai wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wende man sich an das Pfarramt in Bad Waldsee (Tel. 990 910).

MICHELWINNADEN

Die Erstkommunionkinder und deren Angehörigen sind am kommenden Montag, 6. Mai, um 9.30 Uhr zum Dankgottesdienst in St. Johannes Evangelist in Michelwinnaden eingeladen.

HALBTAGESWALLFAHRT

Am **Mittwoch, 15. Mai**, führt uns die Halbtageswallfahrt nach Steinach bei Pfronten im Allgäu (siehe KA vom 18. April, S. 6). Abfahrt: 12.30 Uhr Bad Waldsee, Bleiche; 12.15 Uhr Reute, Gaisbeuren und anschließend Frauenberg. Anmeldung: Kath. Pfarramt St. Peter, Tel. 990 910.



SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

KLOSTER REUTE

21 Schwestern feiern Jubiläen

In Freude und Dankbarkeit feiert das Kloster Reute am Samstag, 11. Mai, das Schwesternjubiläum. In diesem Jahr dürfen 21 Schwestern ihr Ordensjubiläum feiern. Drei Schwestern blicken dabei auf 70 Jahre Ordensprofess zurück, elf Schwestern auf 60 Jahre, sechs Schwestern auf 50 Jahre und eine Schwester auf 40 Jahre.

Wir als Gemeinde gratulieren den Jubilarinnen. Zum Jubiläumsgottesdienst an diesem Samstag in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Reute um 10.00 Uhr sind natürlich auch Gemeindemitglieder zur Mitfeier eingeladen. **Pfr. Werner**

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Heute, Donnerstag, 2. Mai
Apg 5, 27-33; Joh 3, 31-36

Freitag, 3. Mai
Apg 5, 34-42; Joh 6, 1-15

Samstag, 4. Mai
Apg 6, 1-7; Joh 6, 16-21

Sonntag, 5. Mai
L I: Apg 5,27b-32.40b-41; L II: Offb 5,11-14; Ev: Joh 21, 1-19 (oder 21,1-14)

Montag, 6. Mai
Apg 6, 8-15; Joh 6, 22-29

Dienstag, 7. Mai
Apg 7, 51-8,1a; Joh 6, 30-35

Mittwoch, 8. Mai
Apg 8, 1b-8; Joh 6, 35-40

Donnerstag, 9. Mai
Apg 8, 26-40; Joh 6, 44-51

Ökumenischer Bibel-Leseplan

Heute, Donnerstag: Römer 15,7-13

Freitag: Römer 15,14-21

Samstag: Römer 15,22-33

Sonntag: Psalm 23

Montag: Römer 16,1-16

Dienstag: Römer 16,17-27

Mittwoch: 2 Samuel 2,1-11

Donnerstag: 2 Samuel 5,1-16

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:

Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner

Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann, Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 07564 / 30 68 07; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.



Mit diesem Passionsbild erreichten uns als Kirchengemeinde frohe Ostergrüße aus Brasilien. Wer erkennt den Soldaten links? Es ist der ehemalige Ministrant Felix Kapler, der ja zur Zeit seinen Freiwilligendienst in Brasilien ableistet. Er hat geschrieben, wie er bei einem Passionsspiel mitgewirkt hat, einmal als Jünger in der Abendmahlsszene und dann als Soldat im Passionsgeschehen. Als beeindruckend schilderte er auch die Prozessionen am Palmsonntag, bei denen die Leute echte Palmzweige mit sich tragen, die es dort ja zur Genüge gebe. „Unser“ Freiwilliger Jean Marcos bestätigte, dass solche Passionsspiele, die wir hier in Deutschland ja eher nur von Oberammergau kennen, in Brasilien üblich seien. So habe er in den letzten Jahren in seiner Gemeinde auch immer mitgespielt. Seine Rolle war dabei die des Pontius Pilatus.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Angebote der Rehasorge in den nächsten Tagen –
OFFEN FÜR JEDERMANN



Montag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Therme (Vortagsraum): Vortrag mit Dias „Schweiz à la carte“. Interaktiver Reisebericht. Dietmar Hermanutz hat in den letzten Jahren nicht nur touristische Highlights besucht, sondern auch viele unbekannte Ecken entdeckt (Bild: Ebenalp im Appenzeller Land). Leitung: Christine und Dietmar Hermanutz. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.



Dienstag, 7. Mai, 19.00 Uhr, Hofgartenklinik (Säulenhalle): Film „The King's Speech“. Leitung: Jonas Wieland. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Mittwoch 8. Mai, 19.30 Uhr, Maximilianbad (Hauskapelle): Film „An ihrer Seite“. Leitung: Kur- und Reha-Seelsorgerin Verena Engels-Rfeiniger

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 4. Mai

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 5. Mai

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Mo, 6. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der, Spitalkirche

Mi, 8. Mai

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Do, 9. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

Fr, 10. Mai

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 11. Mai

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Hofgarten-Klinik (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 12. Mai

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

72-STUNDEN-AKTION

Die 72-Stunden-Aktion - Unterstützer/-innen gesucht



Unterstützer/-innen gesucht

Die Uhr tickt, so langsam wird es erst: Am Donnerstag, 23. Mai, Punkt 17.07 Uhr, fällt der Startschuss zur 72-Stunden-Aktion. An der deutschlandweiten Sozialaktion des Bundes der katholischen Jugend (BDKJ) unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ nehmen auch fünf Gruppen mit etwa 80 Jugendlichen aus unserer Seelsorgeeinheit teil.

Bis zum Abend jenes Sonntages (26. Mai) müssen sie jeweils ein Projekt umsetzen, dessen Inhalt sie zum Großteil erst am Startdonnerstag erfahren.

Die Michelwinnader Landjugend hat sich nicht für eine solche Überraschungsaufgabe entschieden, sondern sie haben sich bereits selber eine Aufgabe gestellt, auf die hin die Vorbereitungen bereits mit Hochdruck laufen (mehr davon im nächsten Kirchenanzeiger).

Die Ministranten Haisterkirch, die Ministranten Bad Waldsee zusammen mit Jungkolping und ganz neu noch eine Gruppe von Firmbewerberinnen wissen ihr Projekt noch nicht. Aber auch sie sind bereits am Starten.

Aktuell suchen alle Gruppen schon im Voraus Sponsoren und Unterstützer:

Sponsoren/innen sind bei Deutschlands größter Jugendsozialaktion auf allen Ebenen herzlich willkommen. Sprechen Sie uns bei Fragen einfach an! Sie haben die Möglichkeit, Ihr Logo auf Print- und Onlineprodukten zu platzieren.

Spender/innen unterstützen die Aktionsgruppen konkret mit Sach- oder Dienstleistungen. Sie stellen den Gruppen Werkzeuge, Infrastruktur oder einfach belegte Brote zur Verfügung. So können sich die jungen Teilnehmenden ganz darauf konzentrieren, Gutes zu tun.

Helfen Sie den Jugendlichen ihre Projekte zu verwirklichen. So funktioniert ein gesellschaftliches Miteinander: gemeinsam gestalten. Es gelingt, wenn jeder ein Stückchen dazu beiträgt, wir freuen uns über Ihren Teil, Ihren Beitrag! Wer sich als Sponsor/in oder als Spender/in engagieren will, darf das den Jugendlichen gerne selber sagen, wenn sie in den nächsten Tagen selber auf Werbetour gehen. Oder Sie dürfen es auch im Pfarrbüro (Tel. 990910) melden, dann werde ich es an die Jugendlichen weiterleiten. Für die Gruppen: **Pfr. Werner**

Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egon.wieland@drs.de
Gemeindereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.ploil@drs.de
Gemeindereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Tel. 990 91-0

Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22

Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling

Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14

Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479

Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de

Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13

Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr